Die Anfertigung forstlicher Terrainkarten

auf Grund

barometrischer Höhenmessungen

und die

Wegnetzprojectirung.

Bearbeitet

von

Carl Crug,

Königl. bayr. Forstamts-Assistent.

KNJIŽNICA HRV. ŠLAV. ŠUMAR. DRUŽTVA U ZAGREBU.

Mit 5 lithographirten Karten.

Berlin.

Verlag von Julius Springer.

1878.

Vorwort.

Von hoher königl. Regierung der Oberpfalz und von Regensburg wurde auf Anregung des kgl. Regierungs- und Kreisforstrathes Herrn Post die Bestimmung getroffen, für die bergigen Staatswald-Reviere des Regierungsbezirkes Terrainkarten herzustellen, sodann auf Grund dieser Karten Wegnetze zu projektiren, und nach erlangter Genehmigung derselben die projektirten Weglinien zu nivelliren und auf dem Terrain festzulegen.

Zur Durchführung dieser Arbeit wurden aus der Zahl der technisch gebildeten k. Forstgehilfen einige Funktionäre bestimmt, von denen noch im Jahre 1874 unter spezieller Leitung und Führung des damaligen k. Kreisforstmeisters Herrn Plass, gegenwärtig k. Forstmeister in Schöneberg, die Reviere Rötz und Loisnitz vollendet wurden.

Vom Herrn Forstmeister Plass wurden zum ersten Male für forstliche Zwecke die Anéroide (Metallbarometer) verwendet, und die Funktionäre mit derem Gebrauche, sowie mit der bis jetzt noch beibehaltenen Methode des Terrainzeichnens und der Wegnetzprojektirung vertraut gemacht, die dann in den folgenden Jahren wieder ihre jüngeren Collegen in die Beschäftigungen einführten.

Durch das rege Interesse, das der k. Kreisforstrath Herr Post dieser Arbeit zuwendet, und durch dessen energische Förderung konnte dieselbe so rüstig vorwärts schreiten, dass schon im Jahre 1876 bei Gelegenheit der III. Wanderversammlung Oberpfälzer Forstleute ein Theil der fertigen Terrainkarten den versammelten Fachgenossen vorgeführt werden konnte. Gleichsam als Führer bei Besichtigung dieser Karten schrieb Verfasser dieses eine kleine Skizze, um sowohl den Zweck der Karten, als auch ihre Herstellung etwas näher zu erklären.

Durch die freundliche Aufnahme, die diese kleine Brochüre fand, und von mehreren Fachgenossen ermuntert, unterfing sich derselbe, im Laufe dieses Jahres die nachfolgende Arbeit als weitere Ausführung der eben erwähnten Skizze zu beginnen, in der Erwägung, dass gerade

nach dem Erscheinen von Mühlhausens trefflichem Werke, und nach in neuerer Zeit auch in der forstlichen Literatur mehr und mehr auftretenden Artikeln über beregte Arbeiten es manchem werthen Fachgenossen wünschenswerth sein möchte, die in der Oberpfalz bei der durchgeführten Terrainzeichnung von nunmehr ca. 24,000 Hectar Staatswaldfläche beobachtete Methode kennen zu lernen; wenn die nachfolgende Arbeit den Gang der einzelnen Beschäftigungen selbst hie und da etwas in's Kleinliche verfolgte, so lag als weiterer Grund die Absicht vor, speciell den bayrischen mit denselben beschäftigten Fachgenossen manche seit dem Jahre 1874 gemachte Erfahrungen und Rathschläge nicht vorzuenthalten, da diese Methode nur gleichsam als Tradition vom Vorgänger dem Nachfolger übergeben wurde.

Nach dieser Vorausschickung werden nur wenige Worte genügen, den Zweck des folgenden Büchleins festzustellen: „Es soll nicht sein eine spezielle Abhandlung über Wegbau, noch viel weniger über die Anéroide, sondern es soll sein die genaue Schilderung der in der Oberpfalz bei Durchführung beregter Arbeiten beibehaltenen Verfahrungsweise"; wenn es auch nicht unterlassen werden konnte, etwas näher auf die Beschreibung der Barometer und über ihre Verwendung einzugehen, so lag eben hier die Ansicht vor, dass doch vielleicht mancher verehrte Fachgenosse sich zu einem praktischen Versuche veranlasst sehen könnte, und dann eine etwas genauere Schilderung des Principes der Anéroide erwünscht sei.

Die Arbeit wurde, um den oben erwähnten Zweck zu erfüllen, so eingetheilt, dass im I. Abschnitt über Terrainkarten, Barometermessungen, und Wegnetzprojektirung im Allgemeinen gesprochen, im II. Abschnitt an einer zehntausendtheiligen Karte des Revieres Eslarn ein spezielles Beispiel über Barometermessung und Terrainzeichnen, im III. Abschnitt endlich ein solches über Wegnetzprojektirung vorgeführt wurde, zu welchem Zwecke zwei 10tausendtheilige, und drei 20tausendtheilige Karten beigegeben sind.

Indem schliesslich noch allen jenen Herren, die so bereitwillig mit Rath und That bei Durchführung der Arbeit behülflich waren, hiemit der verbindlichste Dank gesagt wird, wünsche ich dem Büchlein eine freundliche Aufnahme!

Augsburg im October 1877.

Der Verfasser.

Inhalt.

Seite

Erster Abschnitt. Von den Terrainkarten, Barometermessungen und der Wegnetzprojectirung im Allgemeinen 1

Zweiter Abschnitt. Die Barometermessungen und das Terrainzeichnen des Districtes Stück vom Reviere Eslarn, Forstamt Vohenstrauss 30

Dritter Abschnitt. Das Wegnetz der Reviere: Eslarn, Pullenried und Krottensee 46

Anhang. Barometrische Höhentafel nach Radau. (Aus Höltschl's Anéroiden.) 65

Tafel 2.

Correktions-Factor (*C. F.*) wegen der Temperatur der Luft $= \frac{t + t'}{500}$; t u. t' in Celsius-Graden.

$t + t'$	*C. F.*	$t + t'$	*C. F.*	$t + t'$	*C. F.*
− 5	− 0,010	+ 15	+ 0,030	+ 34	+ 0,068
− 4	− 0,008	+ 16	+ 0,032	+ 35	+ 0,070
− 3	− 0,006	+ 17	+ 0,034	+ 36	+ 0,072
− 2	− 0,004	+ 18	+ 0,036	+ 37	+ 0,074
− 1	− 0,002	+ 19	+ 0,038	+ 38	+ 0,076
+ 1	+ 0,002	+ 20	+ 0,040	+ 39	+ 0,078
+ 2	+ 0,004	+ 21	+ 0,042	+ 40	+ 0,080
+ 3	+ 0,006	+ 22	+ 0,044	+ 41	+ 0,082
+ 4	+ 0,008	+ 23	+ 0,046	+ 42	+ 0,084
+ 5	+ 0,010	+ 24	+ 0,048	+ 43	+ 0,086
+ 6	+ 0,012	+ 25	+ 0,050	+ 44	+ 0,088
+ 7	+ 0,014	+ 26	+ 0,052	+ 45	+ 0,090
+ 8	+ 0,016	+ 27	+ 0,054	+ 46	+ 0,092
+ 9	+ 0,018	+ 28	+ 0,056	+ 47	+ 0,094
+ 10	+ 0,020	+ 29	+ 0,058	+ 48	+ 0,096
+ 11	+ 0,022	+ 30	+ 0,060	+ 49	+ 0,098
+ 12	+ 0,024	+ 31	+ 0,062	+ 50	+ 0,100
+ 13	+ 0,026	+ 32	+ 0,064	+ 51	+ 0,102
+ 14	+ 0,028	+ 33	+ 0,066	+ 52	+ 0,104